

Information zum Datenschutz für ehrenamtliche Mitarbeitende



Der Schutz Ihrer Privatsphäre und die gesetzeskonforme Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind der Caritas Köln ein wichtiges Anliegen.

Als datenschutzrechtlich Verantwortlicher möchten wir Ihnen die Verarbeitung transparent machen und Sie in der nachfolgenden Datenschutzinformation gemäß § 15 Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) darüber informieren, wie Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist der
Caritasverband für die Stadt Köln e.V.
Bartholomäus-Schink-Str. 6, 50825 Köln
Tel: 0221 – 95570-0
E-Mail: datenschutz@caritas-koeln.de

Unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:
Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V.
Georgstr. 7, 50676 Köln
Tel: 0221/2010-357
E-Mail: datenschutz@caritasnet.de

Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen:

Wir verarbeiten Ihre Daten zum Zweck der Ausübung einer ehrenamtlichen Tätigkeit durch Sie für unseren Verband. Die Bereitstellung Ihrer Daten ist Voraussetzung für eine zielführende und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Die Datenverarbeitung erfolgt nach § 6 Abs. 1 a) KDG zur Begründung und Durchführung des Ehrenamtes im Rahmen eines Auftragsverhältnisses, §§ 662 ff BGB. Nach § 11 Abs. 2 b) KDG können hierfür auch besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet werden, soweit dies nach kirchlichem oder staatlichem Recht zulässig ist und nach dem kirchlichen oder staatlichen Arbeitsrecht oder dem Recht der sozialen Sicherheit und des Sozialschutzes erforderlich ist.

Datenkategorien:

- Stammdaten wie Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mailadresse
- Geburtsdatum
- ggf. Kontodaten
- ggf. Versicherungsdaten
- ggf. Fahrerlaubnis
- ggf. Angaben zu Ausbildung/Beruf und Qualifikationen
- Besondere Kategorien: Erweitertes Führungszeugnis, Selbstauskunftserklärung, Gesundheitsdaten: ggf. Allergien, Beeinträchtigungen, etc.

Empfänger der Daten:

Buchhaltung, gesetzliche Unfallversicherung, Haftpflichtversicherung, ggfs. an externe Abrechnungsstelle wegen Auslagen oder externe Fortbildungsträger im Zuge von Weiterqualifizierungen.

Wir bedienen uns verschiedener Dienstleister als Auftragsverarbeiter: IT, Aktenvernichtung, Wartung technischer Geräte, Software-Hersteller etc. Nach § 29 KDG wurden diese von uns geprüft und sind vertraglich zur Vertraulichkeit verpflichtet. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt in unserem Auftrag.

Information zum Datenschutz für ehrenamtliche Mitarbeitende



Übermittlung in ein Drittland:

Es erfolgt keine Übermittlung Ihrer Daten in ein Drittland.

Maximale Dauer der Datenverarbeitung:

Wir bewahren Ihre Daten auf der Grundlage eines Auftragsverhältnisses nach BGB für die Dauer von 3 Jahren nach Beendigung ihrer Tätigkeit auf, bzw. bei Buchhaltungsbelegen für die Dauer von zehn Jahren (§ 257 Abs. 1 Nr. 4 HGB). In begründeten Einzelfällen kann eine längere Aufbewahrung der Daten erfolgen.

Ihre Rechte:

- Auskunft (über Ihre bei uns gespeicherten Daten), § 17 KDG
- Berichtigung Ihrer Daten, § 18 KDG
- Löschung, § 19 KDG
- Einschränkung der Verarbeitung, § 20 KDG
- Datenübertragbarkeit, § 22 KDG

Sie haben zudem nach § 48 KDG das Recht, sich bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren. Die zuständige kirchliche Datenschutzaufsicht ist das

Katholisches Datenschutzzentrum
Brackeler Hellweg 144, 44309 Dortmund
Tel.: 0231/13 89 85-0
E-Mail: info@kdsz.de